

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 50 (1942)

Heft: 12

Vereinsnachrichten: Nachrichten der kantonalen FHD-Verbände

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachrichten der kantonalen FHD-Verbände

FHD-Verband des Kantons Thurgau

Die Monatsübung findet statt Sonntag, 22. März, vormittags. Die Einladung hierzu erhält jedes Verbandsmitglied persönlich.
Hptm. Bircher, techn. Leiter.

An alle FHD im Kanton Zürich

Nachdem nun in den meisten Kantonen FHD-Verbände gegründet worden sind, wird auch im Kanton Zürich ein solcher entstehen. Die nötigen Vorbereitungen dazu sind getroffen, und aus den gesammelten Erfahrungen der andern Kantone können wir mancherlei lernen.

Wir sind der Meinung, dass vor allem die aktiven FHD aller Gattungen beim Auf- und Ausbau des Verbandes mitarbeiten sollen und fordern deshalb alle auf, uns ihre Wünsche und Vorschläge einzusenden. Wir wollen die Jungen nicht nur zu Worte kommen lassen, sondern sie sollen auch von Anfang an mitarbeiten und so die Leiden und Freuden einer neuentstehenden Organisation miterleben. Die FHD in Winterthur haben einen ausgezeichneten Anfang gemacht und treffen sich zu ausserdienstlichen Uebungen. Dies soll auch in den andern Militärkreisen möglich werden. Wir erwarten gerne Vorschläge für Mitglieder in den Verbandsvorstand und werden uns auch freuen, wenn möglichst zahlreiche Programme für Zusammenkünfte und Uebungen eingesandt werden. Je mehr gute Ideen desto besser!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Für das Kantonal-Komitee des FHD Zürich:

FHD Haemmerli Gertrud, Präsidentin
FHD Landolt Maria, M. L.

Verbandsübung Baselstadt

Kategorie Sanität 10 und Grenz-Rotkreuz-Det. 15.

6. März, 20.00—21.30 Uhr, Klaragraben (Soldatenstube).

Nach einem kurzen Begrüßungswort von Obmann FHD Jauslin, wobei auch im Namen des FHD-Vorstandes die erfreulich grosse Zahl der eingegangenen Anmeldungen verdankt wurde, ergriff Frl. Dr. med. Isler das Wort. Aus technischen Gründen konnte die vorgesehene Uebung im Freien nicht durchgeführt werden; doch wurden alle Kursteilnehmerinnen durch den nachfolgenden Vortrag der Detachementsärztin reichlich entschädigt. Frl. Dr. Isler berichtete an ihrem ersten Vortragsabend über: «Die allgemeinen Grundlagen der Infektionskrankheiten. Sehr anschaulich und leicht verständlich sprach sie über folgende heute besonders aktuellen Gebiete: 1. Was sind Infektionskrankheiten, welche Bedeutung haben ihre pathogenen und nicht pathogenen Erreger, und welches sind ihre Prognomalerscheinungen? 2. Die endemischen Infektionskrankheiten, die Immunität, die erworbene und die natürliche Disposition. 3. Die Uebertragung der Krankheiten, ihre gemeinsamen Merkmale und Erscheinungen. 4. Die Therapie dieser Krankheiten (Chemo und Serumtherapie, sowie die allgemeine Behandlung und die Verhütung der Komplikationen). 5. Volkshygiene und ihre Prophylaxe (Seuchenbekämpfung, Desinfektion, Isolation, aktive und passive Impfung, staatliche Anzeigepflicht, Tuberkulosegesetz). Der Vortrag hat jeder Sanitäts-FHD so recht deutlich gezeigt, wie wichtig es ist, auch ausserdienstlich jede Lernmöglichkeit auszunützen, damit sie im Sanitätswesen immer auf dem Laufenden bleibt. «Die Sanität hat nie ausgelernt!», ein treffendes Motto für diesen gut gelungenen Kursabend, der am Schluss mit lebhaftem Beifall verdankt wurde. Der zweite Vortrag über die eigentlichen Infektionskrankheiten wird mit allgemeinem Interesse erwartet.
FHD Würth Heidy.

Zweigvereine des Schweiz. Roten Kreuzes

Zweigverein Winterthur.

Freitag, 27. März, 20.00 Uhr, bietet der Zweigverein der Öffentlichkeit einen Armeesanitätsfilm mit dem Thema «Unsere Sanitätstruppen». Er wird im Wartmannsaal vorgeführt. Zu dem begleitenden Referat hat sich Oblt. Egli, Zürich, liebenswürdig bereit erklärt. Zur Deckung der Unkosten werden freiwillige Beiträge dankend entgegengenommen. Wir laden besonders die Samaritervereine unseres ganzen Wirkungskreises freundlichst ein.
Der Vorstand.

Schwesternheim des Schweiz. Krankenpflegebundes Davos-Platz

Sonntige, freie Lage am Waldesrand von Davos-Platz. Südzimmer mit gedeckten Balkons. Einfache, gut bürgerliche Küche. Pensionspreis (inkl. 4 Mahlzeiten) für Mitglieder des Krankenpflegebundes Fr. 5.50 bis Fr. 8.—, Nichtmitglieder Fr. 6.50 bis Fr. 9.—, Privatpensionäre Fr. 7.50 bis Fr. 10.—, je nach Zimmer.
Teuerungszuschlag pro Tag Fr. —.75.



Trousse d'exercice
pour Samaritains

Trousse pratique en toile en voile, avec fermeture-éclair. Contient le matériel d'exercice complet pour cours de Samaritains.

Remplissage spécial sur demande.

FLAWA Fabrique Suisses d'Objets de Pansement et d'Ouate S.A. Flawil

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Corso per monitori samaritani a Bellinzona

L'esame finale avrà luogo domenica, 22 marzo, alle 9.00, nella Sala del Consiglio Comunale, Palazzo Civico. I membri dei comitati delle sezioni del Ticino e della Mesolcina sono cordialmente invitati ad assistere agli esami di chiusura. Coloro che intendessero partecipare al banchetto che sarà tenuto al ristorante del Teatro possono annunciarsi al Segretariato generale a Olten non più tardi di venerdì 20 marzo. Prezzo del banchetto Fr. 3.— (senza bibite).

Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Aarwangen. S.-V. Voranzeige: Mittwoch, 25. März, 20.00 Uhr, im Schulhaus: Samariterübung.

Affoltern a. A. S.-V. Uebung: Montag, 23. März, 20.00 Uhr, im Primarschulhaus. Lichtbildervortrag über erste Hilfe bei Unglücksfällen.

Alltetten-Albisrieden. S.-V. Heute Donnerstag, Beginn punkt 20.00 Uhr, im kleinen Saal des «Albisriederhauses» Vortrag von Dr. med. H. B. Zucker, Albisrieden, über das bereits berühmte und vielfältig anwendbare «Cibazol». Angehörige sind ebenfalls freundlich eingeladen. Wir bitten um pünktliches Erscheinen, damit noch Zeit für die Diskussion übrig bleibt.

Allmendingen-Rubigen. S.-V. Der Krankenpflegekurs hat mit Montag, 9. März, begonnen. Das Theoretische findet jeweilen Montag, 20.00 Uhr, im Schulhaus Rubigen, und das Praktische Mittwoch, 20.00 Uhr, im Schulhaus Allmendingen statt. Die Aktivmitglieder des Vereins sind gebeten, die Uebungen fleissig zu besuchen; wenigstens vier Uebungen sind obligatorisch.

Andermatt. S.-V. Der Krankenpflegekurs hat begonnen. Jeder Samariter, jede Samariterin hat drei Theorieabende zu besuchen, die jeweils Mittwoch, 20.00 Uhr, im Schulhaus stattfinden. Diese drei Abende gelten als Monatsübung für März, April und Mai.

Arosa. S.-V. Beginn der Monatsübungen im März. Ein Teil des Jahresprogramms ist Repetition eines Samariterkurses. Wir wollen damit allen Mitgliedern, besonders ehemaligen, die Gelegenheit geben, sich in unsere Aufgaben wieder einzuarbeiten. Im Januar fand die gutbesuchte Generalversammlung statt, im Februar konnte der Saison wegen keine Uebung abgehalten werden; doch sind viele Mitglieder bei den verschiedenen Sportanlässen fleissig «Posten» gestanden. Unser Verein ist kräftiger geworden, und wir haben mit gutem Mut das Jahr 1942 begonnen.

Bannwil. S.-V. Siehe Aarwangen.

Basel, Samariterinnen-Verein. Sonntag, 22. März, 11.50 Uhr, in der Aula der Steinenschule Schlussexamen des Samariterkurses. An schliessend gemütliche Zusammenkunft im Restaurant zum «Braunen Mulz», 1. Stock.

Basel-St. Johann. S.-V. Wir verweisen nochmals auf unser Vor-examen am Samstag, 21. März, 20.00 Uhr, und das am Sonntag, 22. März, 14.00 Uhr, in der Aula des Pestalozzischulhauses stattfindende Examen des Samariterkurses 1941/1942. Der Besuch einer dieser Ver-